

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Preetz] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Objektplanung (Geb./Innenr.) - Heizzentrale - Modul 1 BEW -Ausbau des Wärmenetzes in Preetz LPH 1-9 stufenweise Beauftragung

Beschreibung: Im Rahmen der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines regenerativen Fernwärmenetzes im Bereich des Klosterquartiers in Preetz wird eine Objektplanungsleistung Gebäude und Innenräume in Anlehnung an § 34 HOAI 2021 ausgeschrieben. Derzeit erfolgt die Vorplanung (Leistungsphase 2) für die Wärmeerzeugungsanlagen. Auf dem Gelände der Kläranlage in Preetz soll eine Heizzentrale mit zwei Groß-Wärmepumpen, zwei Gaskesseln und einem Wärmespeicher errichtet werden, um die Wärmeversorgung über ein Fernwärmenetz bereitzustellen. Hierzu muss eine Fläche betrachtet werden, auf der ein Bestandsgebäude steht. Zur Fortführung der Planungen ist es wesentlich zu klären, ob das Bestandsgebäude genutzt (Variante 1) oder dieses abgerissen und ein neues funktionales Gebäude (Variante 2) errichtet werden sollte. Da das Ergebnis der Variantenuntersuchung dringend für die weitere Bearbeitung der Planung im Rahmen des Modul 1 BEW erforderlich ist und dem Zuwendungsgeber ein Ergebnis zu präsentieren ist, erfolgt die hier ausgeschriebene Leistung in Form einer stufenweisen Beauftragung. Das Ergebnis muss die Zulassungsvoraussetzungen einer Förderung nach den Bedingungen des Bundesförderprogramms effizienter Wärmenetze (BEW) Modul 2 erfüllen.

Kennung des Verfahrens: 3def1112-208b-463d-b982-6c6be4786c00

Interne Kennung: E55246447

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): *71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Gelände der Kläranlage in Preetz

NUTS-3-Code: *Plön (DEF0A)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6 Ausschlussgründe:

Insolvenz: [Alle Ausschlussgründe sind in der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer genannt und diese ist entsprechend auszufüllen: - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe nach § 123 GWB (gemäß Formblatt "02 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer") - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB (gemäß Formblatt "03 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer")] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung (Geb./Innenr.) - Heizzentrale - Modul 1 BEW -Ausbau des Wärmenetzes in Preetz LPH 1-9 stufenweise Beauftragung

Beschreibung: Im Rahmen der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines regenerativen Fernwärmenetzes im Bereich des Klosterquartiers in Preetz wird eine Objektplanungsleistung Gebäude und Innenräume in Anlehnung an § 34 HOAI 2021. LPH 1- 9 ausgeschrieben. Derzeit erfolgt die Vorplanung (Leistungsphase 2) für die Wärmeerzeugungsanlagen. Auf dem Gelände der Kläranlage in Preetz soll eine Heizzentrale mit zwei Groß-Wärmepumpen, zwei Gaskesseln und einem Wärmespeicher errichtet werden, um die Wärmeversorgung über ein Fernwärmenetz bereitzustellen. Hierzu muss eine Fläche betrachtet werden, auf der ein Bestandsgebäude steht. Zur Fortführung der Planungen ist es wesentlich zu klären, ob das Bestandsgebäude genutzt (Variante 1) oder dieses abgerissen und ein neues funktionales Gebäude (Variante 2) errichtet werden sollte. Da das Ergebnis der Variantenuntersuchung (LPH 1-2) dringend für die weitere Bearbeitung der Planung im Rahmen des Modul 1 BEW erforderlich ist und dem Zuwendungsgeber ein Ergebnis zu präsentieren ist, erfolgt die hier ausgeschriebene Leistung in Form einer stufenweisen Beauftragung. Das Ergebnis muss die Zulassungsvoraussetzungen einer Förderung nach den Bedingungen des Bundesförderprogramms effizienter Wärmenetze (BEW) Modul 2 erfüllen.

Interne Kennung: E55246447

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und*

Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Gelände der Kläranlage in Preetz

NUTS-3-Code: *Plön (DEF0A)*

Land: *Deutschland*

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/04/2025

Sonstige Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für das Angebot*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: *Klimaschutz*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre - Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Berufsqualifikationen

Beschreibung: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: - Entsprechende Landesgesetze berechtigen zur Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ , - EG

Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, -
Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 29.03.2017, - bauvorlageberechtigte Architekten und Ingenieure

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, siehe 03 Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Referenzen über früher ausgeführte mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Beträge in EUR, des Ausführungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. - Die Referenzobjekte sind vollständig abgeschlossen und umfassen Objektplanungsleistungen für den Neubau/ Um-bau oder die Sanierung öffentlicher Gebäude und sind in der Höhe der Kosten (KG 300,400) mit dem ausgeschriebenen Objekt vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist dann gegeben, wenn der Planungsumfang der Referenzen im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung als gleich hoch oder höher zu bewerten ist. - Angabe der durchschnittlichen jährlichen operativen Beschäftigungszahl der letzten 3 Kalenderjahre, (nur Beschäftigte die Planungsleistungen im vergleichbaren Bereich erbringen) - Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen. - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Honorar 60 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Fachkompetenz 15 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Sicherstellung personeller Verfügbarkeit 25 %

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E55246447>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E55246447>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 08/04/2025 09:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen, § 56 Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 08/04/2025 09:01 +02:00

Ort der Angebotsöffnung: elektronische Öffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB)

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus] ---

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: [Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH] ---

Organisation, die Angebote bearbeitet: [Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00005127

Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Str. 5

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19061

NUTS-3-Code: *Schwerin, Kreisfreie Stadt* (DE804)

Land: *Deutschland*

E-Mail: info@kubus-anwaelte.de

Telefon: 0171-6238382

Internet-Adresse: <https://www.kubus-anwaelte.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Preetz

Identifikationsnummer: 24211

Postanschrift: Bahnhofstraße 27

Ort: Preetz

Postleitzahl: 24211

NUTS-3-Code: *Plön* (DEF0A)

Land: *Deutschland*

E-Mail: fink@kubus-anwaelte.de

Telefon: 0385-3031-250

Internet-Adresse: <https://www.preetz.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Identifikationsnummer: 24105

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

NUTS-3-Code: *Kiel, Kreisfreie Stadt* (DEF02)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +494319884640

Fax: +494319884702

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 83b7f82d-cd0d-4cdb-b22c-e409fca60c7d - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2025 18:48 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*